

Sachbearbeiter*in im Bereich Unterhaltsvorschuss (51.12.06)

Wir, die **Universitätsstadt Marburg**, suchen Sie zum nächstmöglichen Termin als **Sachbearbeiter*in im Bereich Unterhaltsvorschuss** für unseren **Fachdienst 51 – Zentrale Jugendhilfedienste**.

Die **Vollzeitstelle ist unbefristet** und kann grundsätzlich in Teilzeit besetzt werden.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis zur **Entgeltgruppe 9c** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst. Für Beamt*innen entspricht dies der Besoldungsgruppe **A 10** der Hessischen Besoldungsordnung.

Ihr Profil

- Sie verfügen über eine Qualifikation als Dipl.-Verwaltungswirt*in, Bachelor of Arts (Public Administration) oder schließen diesen Studiengang in diesem Jahr ab. Alternativ verfügen Sie über eine abgeschlossene Ausbildung zur*um Verwaltungsfachwirt*in oder Sie haben die 1. Teilprüfung dieser Ausbildung erfolgreich abgelegt.
- Bewerbungsberechtigt sind Sie auch, wenn Sie über die erste juristische Staatsprüfung verfügen oder über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium (FH-Diplom/Bachelor) verfügen und hinsichtlich der beschriebenen Aufgaben ihre mehrjährige Berufserfahrung anhand von Zeugnissen nachweisen können.
- Idealerweise verfügen Sie über spezifische Rechtskenntnisse in dem Aufgabenbereich, wie beispielsweise im Unterhaltsrecht, Sozialleistungsrecht, Verwaltungsrecht bzw. sind bereit, die erforderlichen Spezialkenntnisse durch Fortbildungen zu erwerben.
- Sie arbeiten eigenständig, sind entscheidungsfreudig und verantwortungsbewusst.
- Ihre kommunikative Kompetenz und Teamfähigkeit zeichnen Sie ebenso aus, wie Ihr Verhandlungs- und Organisationsgeschick.
- Sie sind sicher in administrativen Belangen.
- Sie verfügen über interkulturelle Kompetenz.

Ihre Aufgaben

- Sie beraten über die Anspruchsvoraussetzungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz sowie zum Unterhaltsrecht allgemein.
- Sie übernehmen die Sachbearbeitung von Fällen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz mit Bewilligung, Zahlbarmachung, Ablehnung von Neuanträgen auf Unterhaltsvorschuss sowie laufende Bearbeitung und Prüfung der bestehenden Fälle.
- Sie sind für die Bearbeitung von Widersprüchen zuständig.
- Sie stellen die auf das Land Hessen übergegangenen bürgerlich-rechtlichen Unterhaltsansprüche gegenüber den Unterhaltspflichtigen sowohl in laufenden Leistungsfällen als auch in Altfällen fest, machen diese geltend und setzen sie ggf. auch gerichtlich durch.
- Zur Abwicklung der Routineaufgaben setzen Sie ein EDV-Fachverfahren (Prosoz 14Plus) ein.

Wir bieten Ihnen

- für Tarifbeschäftigte: Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- eine für den öffentlichen Dienst übliche betriebliche Altersvorsorge
- einen interessanten, verantwortungsvollen und zukunftsweisend angelegten Aufgabenbereich
- Jobticket innerhalb des RMV-Tarifgebietes (Mitnahmemöglichkeit für eine Begleitperson und Kinder nach 19 Uhr bzw. ganztags an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (Gesundheitskurse, Sporttage)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice

Ihr Interesse ist geweckt?

Dann senden Sie uns **bis zum 16.06.2025** über den untenstehenden Button „**Jetzt online bewerben**“ Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweise über Qualifikationen und berufliche Erfahrungen) **in einer PDF-Datei**.

Alternativ bewerben Sie sich unter Angabe der Kennzahl 51.12.06 per Post an:

**Magistrat der Universitätsstadt Marburg
Fachdienst Personal
Kennzahl 51.12.06
5035 Marburg**

Bitte reichen Sie ausschließlich Kopien ein, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Teilen Sie uns gerne mit, mit welchem Pronomen (er/sie oder ihm/ihr) Sie bevorzugt angesprochen werden möchten.

Schwerbehinderte Bewerber*innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Sofern Sie ehrenamtlich tätig sind oder Familienaufgaben wahrnehmen, bitten wir Sie, dies in Ihrer Bewerbung anzugeben, da dort erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten unter Umständen positiv berücksichtigt werden können.

Der Umgang mit kultureller Vielfalt sowie die Kommunikation und die Interaktion zwischen Menschen verschiedener Lebenshintergründe und -weisen gehört in der Universitätsstadt Marburg zum Alltag. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Alter, Behinderung oder sexueller Identität.

Sie haben Fragen?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

• Für fachliche Fragen zur Tätigkeit:

Herr Wege

Telefon: 06421 201-5100

E-Mail: wolfgang.wege@marburg-stadt.de

• Für Fragen zum Bewerbungsverfahren

Herr Prieler

Telefon: 06421 201-1552

E-Mail: bewerbung@marburg-stadt.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!